Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV)

TSV Dachau 65 IV : SC Baldham-Vaterstetten
Samstag, 16.09.2023, 18:00 Uhr

Erst nach feststehender Niederlage kommt der TSV Dachau 65 IV noch einmal in die Gänge

Auch wenn das Endergebnis einen bis zum Ende sehr spannenden Verlauf vermuten lässt, so stand der Sieger schon vor den letzten Spielen fest: Mit 6:4 in den Spielen und 18:18 in den Sätzen gewannen die Akteure vom SC Baldham-Vaterstetten ihr Auswärtsspiel in der Herren Landesliga Südsüdwest (Bayerischer TTV) gegen den TSV Dachau 65 IV. Rund 2 Stunden lang wurde am Samstag mitgefiebert, ehe Michael Bründl mit seinem Sieg im zweiten Einzel den Erfolg für seine Mannschaft vorzeitig perfekt machte. Die Gäste profitierten auch davon, dass die Heimmannschaft in ihrem 1. Saisonspiel mit einem Ersatzspieler antreten musste.

Den Start machten die Eröffnungsdoppel. Chancenlos waren Micholka / Schaller gegen Bründl / Schönbeck nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich waren Altinger / Papoutsis bei ihrer 1:3-Niederlage von Wechsler / Terjung dann doch niedergerungen worden. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Norbert Wechsler musste Maximilian Micholka Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0–Führung noch verlor. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte wenig später Stefan Altinger beim 2:3 gegen Michael Bründl. Das Spiel, in das er als großer Außenseiter gegangen war, verlor Altinger dennoch im 5. Satz. Anschließend ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 0:4 an den Tisch. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte anschließend wiederum Anastasios Papoutsis bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Alexander Terjung. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Michael Schaller beim letztendlich klaren 0:3 gegen Florian Schönbeck. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des TSV Dachau 65 IV und des SC Baldham-Vaterstetten. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Michael Bründl war für Maximilian Micholka letzten Endes wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Mit dem Sieg in diesem Einzel war somit der Gastteam-Mannschaftserfolg bereits unter Dach und Fach und die weiteren Einzel hatten für die Frage nach dem Sieger des Mannschaftskampfes an diesem Tag keine Auswirkungen mehr. Stefan Altinger gewann dann hingegen sein Spiel gegen Norbert Wechsler eher ungefährdet und anhand der TTR-Werte überraschend, mit 11:4, 11:5, 11:7. Nicht einen Satzgewinn überließ Anastasios Papoutsis seinem Gegner Florian Schönbeck beim ungefährdeten 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Das war ein souveräner Sieg. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Michael Schaller hatte gegen Alexander Terjung bei seinem 3:0 keine Probleme und überraschte Terjung, dem im Vorfeld zumindest auf dem Papier die eindeutige Favoritenrolle zugewiesen wurde. Mit dem Sieg im zehnten Spiel des Tages war somit der vierte Punkt für den TSV Dachau 65 IV im Kasten. Die Niederlage war damit aber nicht mehr zu verhindern.

Nach diesem Ergebnis wird der TSV Dachau 65 IV am 22.09.2023 gegen den TSV Dachau 65 III versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 27.10.2023 gegen den TSV Gräfelfing IV mitnehmen.

Statistik:
TSV Dachau 65 IV
Doppel: Micholka / Schaller 0:1, Altinger / Papoutsis 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Einzel: M. Micholka 0:2, S. Altinger 1:1, A. Papoutsis 2:0, M. Schaller 1:1

SC Baldham-Vaterstetten

Doppel: Bründl / Schönbeck 1:0, Wechsler / Terjung 1:0

Einzel: M. Bründl 2:0, N. Wechsler 1:1, F. Schönbeck 1:1, A. Terjung 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.09.2023 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").